

PremierenParty in den Mazda Autohäusern am 14. und 15. Februar

MARKTSTART FÜR DIE NEUE MAZDA3 LIMOUSINE

- **Elegantes und sportliches KODO Design ab 20.790 Euro**
- **Zwei hocheffiziente SKYACTIV Motoren zur Wahl**
- **Premiere auch für die Sondermodelle Sendo und Iro**

Leverkusen, 7. Februar 2014: Mazda3 die Zweite: Bereits im Herbst des vergangenen Jahres hat Mazda die Schrägheckvariante seines kompakten Bestsellers eingeführt, jetzt kommt die viertürige Limousine auf den Markt. Beide Karosserieversionen überzeugen durch das elegante und sportliche KODO Design sowie die einzigartigen SKYACTIV Technologien, die neue Maßstäbe in puncto Effizienz, Leistung und Sicherheit setzen. Die Mazda3 Limousine ist zu Preisen ab 20.790 Euro erhältlich. Zur PremierenParty am 14. und 15. Februar 2014 steht sie in den Mazda Autohäusern für Probefahrten bereit. Ebenfalls vor Ort: die neuen Sondermodelle „Sendo“ in den Modellreihen Mazda2, Mazda5, Mazda MX-5 und Mazda CX-5 mit zahlreichen Extras und kräftigen Preisvorteilen.

Die neue Mazda3 Limousine im Detail

Das KODO Design kommt auch in der Stufenheckvariante besonders gut zur Geltung und verleiht dem Mazda3 einen stämmigen und zugleich sportlichen Ausdruck. Mit 4,58 Metern Länge ist die Limousine gut zwölf Zentimeter länger als die Schrägheckversion und fasst üppige 419 Liter Gepäck. Drei große Koffer finden im Kofferraum bequem Platz. Die Mazda3 Limousine ist ab der mittleren Ausstattungsvariante Center-Line erhältlich, die neben den gängigen Komfort- und Sicherheitsfeatures ab Werk über einen City-Notbremsassistenten, eine Notbrems-Warnblinkautomatik und einen Berganfahrassistenten verfügt. Optional sind unter anderem ein Spurwechselassistent und in der Sports-Line-Ausstattung die fortschrittlichen i-ACTIVSENSE Sicherheitssysteme erhältlich, darunter ein Pre-Crash Safety System mit aktivem Bremsengriff, ein Fernlichtassistent und ein Spurhalteassistent. Das für die Mazda3 Limousine serienmäßige Mazda Konnektivitätssystem MZD Connect mit großem 7“-Touchscreen und Multi-Commander bindet das Smartphone ins Auto ein und ermöglicht damit den Zugriff auf zahlreiche Internetfunktionen.

Für den Antrieb stehen ein SKYACTIV-G Benziner und ein SKYACTIV-D Dieselmotor zur Wahl. Mit dem SKYACTIV-G 120 Benziner mit 88 kW/120 PS gibt sich der neue Mazda3 mit nur 5,1 Litern je 100 Kilometer (CO₂-Emissionen von 119 g/km) zufrieden. Der 110 kW/150 PS starke SKYACTIV-D Diesel benötigt lediglich 3,9 Liter, was CO₂-Emissionen von 104 g/km entspricht.

Die neuen Sondermodelle Sendo und Iro

Für den Kleinwagen Mazda2, den Kompakt-Van Mazda5, den Roadster Mazda MX-5 und das Kompakt-SUV Mazda CX-5 hat Mazda die neuen Sendo-Sondermodelle mit hohen Kundenvorteilen zwischen 700 Euro (Mazda CX-5 Sendo) und 2.300 Euro (Mazda MX-5 Sendo) aufgelegt. Der Mazda2 ist zudem als Sondermodell Iro mit zahlreichen Extras wie einem Dreispeichen-Sportlederlenkrad, Dekoreinlagen in Wagenfarbe, abgedunkelten Heck- und Seitenscheiben sowie Leichtmetallfelgen und Kontrastlackierungen erhältlich.

Mazda2, Mazda5 und Mazda MX-5 Sendo haben das neue Multimedia-Navigationssystem serienmäßig an Bord, das mit gängigen Smartphones kompatibel ist, und rollen ebenfalls in Sonderfarben sowie mit speziellen hochwertigen Sitzbezügen und Textilfußmatten im Sendo Design vor. Darüber hinaus verfügen sie auf Basis der ohnehin üppig ausgestatteten Center-Line über zahlreiche weitere Extras. Der Mazda CX-5 Sendo beispielsweise hat das BOSE Sound-System, das schlüssellose Zugangssystem LogIn und das Touring-Paket mit Spurwechselassistent, Einparkhilfe vorne und hinten sowie Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer an Bord. Der Mazda2 Sendo und Mazda5 Sendo verfügen darüber hinaus über eine Klimatisierungsautomatik und das jeweilige Trend-Paket mit u.a. Licht- und Regensensor sowie Sitzheizung für die vorderen Sitze.

Auskunft erteilt:
Karin Lindel
Supervisor
Produkt- und Unternehmenskommunikation
Tel.: 02173.943.303
E-mail: klindel@mazda.de